



PRESSEMITTEILUNG

Zehn Finalisten bei Hessen-Champions 2015 – Wettbewerb für Weltmarktführer, Jobmotoren und Innovatoren in der Endrunde

Wiesbaden, den 05.10.2015. 70 Unternehmen haben sich beworben, zehn haben das Finale des Wettbewerbs „Hessen-Champions 2015“ erreicht. Dies teilten das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung (HMWEVL), die Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände (VhU) und die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Hessen (MBG H) am Freitag mit. „Wer es ins Finale geschafft hat, ist in jedem Fall schon ein Gewinner, der sich in einem harten Wettbewerbsumfeld durchgesetzt hat“, erklärten Wirtschaftsstaatssekretär Mathias Samson und VhU-Präsident Wolf Matthias Mang. Der Innovations- und Wachstumspreis des Landes Hessen umfasst die Kategorien Weltmarktführer, Jobmotor und Innovation.

Eine prominent besetzte Jury mit Vertretern aus Wirtschaft, Politik und Medien wählt im Herbst die Gewinner. Diese werden am 27. Oktober 2015 auf dem Hessischen Unternehmertag der VhU vor mehr als 1.000 Gästen durch den Stellvertretenden Ministerpräsidenten und Wirtschaftsminister Tarek Al-Wazir und den VhU-Präsidenten geehrt. Bereits zum 15. Mal würdigen das HMWEVL und die VhU besondere unternehmerische Erfolge. Seit 2011 besteht eine Kooperation mit der MBG H. Für die Organisation des Wettbewerbs ist die Hessen Trade & Invest GmbH (HTAI) verantwortlich.

Die Finalisten in der Kategorie *Weltmarktführer*:

DE-CIX MANAGEMENT GMBH, Frankfurt am Main

DE-CIX ist der weltweit führende Betreiber von ausfallsicheren und skalierbaren Plattformen für den Datenverkehr im Internet. Mit einem Datendurchsatz von über vier Terabit pro Sekunde ist DE-CIX Frankfurt der aktivste Internetknoten weltweit. Über 700 Internet Service Provider aus 60 Ländern in Europa, dem Nahen Osten und Nordamerika wickeln einen großen Teil ihres Internetverkehrs über DE-CIX ab. Das Unternehmen hatte 2014 bei 130 Wettbewerbern weltweit einen Weltmarktanteil von acht Prozent.

GESIPA BLINDNIETTECHNIK GMBH, Mörfelden-Walldorf

1955 gegründet, entwickelte sich GESIPA® zu einem international führenden Unternehmen der Blindniettechnik. Mit einem innovativen Gesamtsystem aus Verbindungselement, Verarbeitungsgerät und Montagetechnik bietet GESIPA® umfassende Lösungskompetenz aus einer Hand. Das Unternehmen zählt insgesamt 600 Mitarbeiter in acht Produktionsstätten weltweit, davon drei Standorte in Deutschland. Für den internationalen Vertrieb sind acht Tochtergesellschaften und mehr als vierzig Auslandsvertretungen verantwortlich. GESIPA hatte im Jahr 2014 einen Weltmarktanteil von 95 Prozent.



JUMO GMBH & CO. KG, Fulda

Die JUMO-Unternehmensgruppe beschäftigt weltweit über 2.200 Mitarbeiter und ist einer der führenden Hersteller auf dem Gebiet der industriellen Sensor- und Automatisierungstechnik. JUMO-Produkte kommen in Branchen wie „Heizung und Klima“, „Lebensmittel und Getränke“ oder „Wasser und Abwasser“ zum Einsatz. Zur Unternehmensgruppe zählen fünf Niederlassungen in Deutschland, 24 Tochtergesellschaften im Ausland und mehr als 40 Vertretungen weltweit. Der Umsatz lag im Jahr 2014 bei 221 Millionen Euro. Der Weltmarktanteil der JUMO GmbH beträgt 75 Prozent.

Die Finalisten in der Kategorie *Jobmotor*:

ALNATURA PRODUKTIONS- UND HANDELS GMBH, Bickenbach

„Sinnvoll für Mensch und Erde“ – mit dieser Vision entwickelt Alnatura Bio-Produkte und betreibt eigene Bio-Supermärkte. Aktuell umfasst das Markensortiment über 1.200 Lebensmittel, erhältlich in 100 eigenen Filialen in Deutschland und der Schweiz, im Alnatura Onlineshop sowie in rund 5.400 Handelspartnerfilialen in 14 Ländern. Götz Rehn gründete Alnatura 1984 und ist bis heute Geschäftsführer und Alleingesellschafter. Alnatura beschäftigt insgesamt über 2.300 Mitarbeiter, davon über 700 in Hessen. Seit 2013 hat das Unternehmen rund 500 neue Arbeitsplätze geschaffen.

EDAG ENGINEERING GMBH, Wiesbaden

EDAG ist ein Startup aus den Siebzigern, das heute als größter unabhängiger Entwicklungspartner der internationalen Automobilindustrie gilt und 7.600 Mitarbeiter, davon 1.600 in Hessen, beschäftigt. EDAG bildet jedes Jahr 220 junge Menschen aus, die zu 100 Prozent übernommen werden. Allein seit 2013 hat EDAG rund 1.300 neue Arbeitsplätze geschaffen, davon über 320 in Hessen.

LAETUS GMBH, Bensheim

Laetus ist der weltweit führende Anbieter innovativer Qualitäts- und Sicherheitskontrollsysteme sowie kompletter Track & Trace-Lösungen für die Pharma-, Kosmetik-, Nahrungsmittel-, Medizintechnik- und FMCG-Industrie. Laetus ist Teil der in Privatbesitz befindlichen Coesia Gruppe mit über 6.000 Mitarbeitern. Bei der Laetus GmbH sind aktuell rund 200 Mitarbeiter beschäftigt; knapp 60 Arbeitsplätze hat das Unternehmen in den letzten zwei Jahren geschaffen.

SAMSON AG, Frankfurt am Main

Die SAMSON AG ist als innovatives Unternehmen der Mess- und Regelungstechnik seit über 100 Jahren erfolgreich aktiv. Am Stammsitz Frankfurt sind über 1.600 Mitarbeiter tätig. SAMSON entwickelt, produziert und vertreibt hochwertige und zuverlässige Geräte und Systeme für verfahrenstechnische Anlagen. Für das nach wie vor mittelständisch strukturierte Unternehmen sind Kundennähe und Flexibilität Schlüsselfaktoren für den Erfolg. Die SAMSON AG beschäftigt über 4.200 Mitarbeiter, 1.690 davon in Hessen. Rund 200 Arbeitsplätze hat das Unternehmen seit Beginn 2013 weltweit neu eingerichtet.



Die Finalisten in der Kategorie *Innovation*:

SENSITEC GMBH & CO. KG, Lahnau

Die Sensitec GmbH, gegründet 1999 in Lahnau bei Wetzlar, gehört seit April 2013 zum Körber-Konzern. Sensitec ist ein weltweit führender Anbieter hochwertiger und innovativer magnetischer Sensorlösungen, die überall zum Einsatz kommen, wo Positionen, Wege, Winkel, Magnetfelder oder elektrische Ströme gemessen werden. Zu den Hauptabnehmerbranchen gehören die Industrieautomation, der Automobilsektor, die Medizintechnik, Luft- und Raumfahrt, Antriebstechnik und Erneuerbare Energien. Sensitec hat eine innovative Sensortechnologie entwickelt, die – basierend auf dem tunneltmagnetoresitiven (TMR) Effekt – neue Maßstäbe für die Energieeffizienz setzt.

TEXMER GMBH & CO. KG, Fulda

Seit über 30 Jahren ist die Firma Texmer GmbH & Co. KG ein zuverlässiger Partner der Textilindustrie und liefert Ersatzteile für Maschinen fast aller Hersteller. Darüber hinaus hat sich Texmer eine weltweit führende Position in der Herstellung von Spezialgattern geschaffen. Dank ständiger Weiterentwicklung und neuer Technologien ist Texmer in der Lage, die unterschiedlichsten Anforderungen der Kunden von der Konstruktion bis zur Inbetriebnahme zu erfüllen. Die berührungsfreie Fadenspannungsregelung ist komplett neu. So können Bauteile gefertigt werden, die kostengünstiger, fester und leichter sind als bei der Produktion mit anderen Abspulgeräten. Das Produkt ist eine komplette Eigenentwicklung. Texmer hat bereits mehr als 5.500 Einheiten weltweit verkauft; Kunden sind die Luft- und Raumfahrtindustrie, der Fahrzeug- sowie der Maschinenbau.

VIESSMANN WERKE GMBH & CO. KG, Allendorf (Eder)

Die Viessmann Group ist einer der international führenden Hersteller von Heiz-, Industrie- und Kühlsystemen. Das 1917 gegründete Familienunternehmen beschäftigt 11.500 Mitarbeiter, der Gruppenumsatz beträgt 2,2 Milliarden Euro. Mit 22 Produktionsgesellschaften in elf Ländern, Vertriebsgesellschaften und Vertretungen in 74 Ländern sowie weltweit 120 Verkaufsniederlassungen ist Viessmann international ausgerichtet. 56 Prozent des Umsatzes entfallen auf das Ausland. Viessmann ist mit Vitovalor 300-P der erste Hersteller eines in Serie gefertigten Brennstoffzellenheizgeräts in Europa. Es überzeugt mit seiner kompakten Bauweise, einer Installation, die kaum aufwändiger ist als die eines Gas-Brennwert-Kompaktgeräts, und seiner Wartungsfreundlichkeit.

Kontakt:

HMWEVL, Wolfgang Harms;
0611 815 2021, wolfgang.harms@hmwvl.hessen.de

VhU, Dr. Ulrich Kirsch,
069 95808 150, ukirsch@vhu.de

MBG H, Hans Boley,
069 133 850 7840, hans.boleym@mbg-hessen.de

Hessen Trade & Invest GmbH, Christiane Pötter,
0611 950 17 8262, presse@htai.de